

## Studentische Vollversammlung

Datum: 15. Dezember 2016  
Ort: KU Eichstätt, Aula  
Beginn: 14:04 Uhr  
Ende: 16:00 Uhr

### 1. Begrüßung und Eröffnung durch den Sprecher\*innenrat

Der Stellvertretende Vorsitzende des Konvents Peter Spieß eröffnet um 14:04 die Studentische Vollversammlung. Die Mitglieder des Sprecher\*innenrats stellen sich vor. Die Tagesordnung wird vorgestellt.

### 2. Bericht des Präsidiums

*Frau Gien:*

Durch die Studierenden konnte in den letzten Jahren sehr viel bewegt werden, weshalb herzlich dazu eingeladen wird, sich zu engagieren.

Die Studierendenzahlen konnten gehalten werden. Die Drittmittelzahlen konnten um 30 % erhöht werden. Aus staatlicher Seite und seitens des Bischofs finden Unterstützungen statt. Es gibt nun ein vollzähliges Präsidium, besetzt mit Präsidentin Prof. Gabriele Gien, Vizepräsident für Studium und Lehre Prof. Dr. Markus Eham, Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs Prof. Dr. Jens Hogleve, Vizepräsident für Internationales und Profilentwicklung Prof. Dr. Klaus Stüwe und Kanzler Thomas Kleinert. Neben der Grundlagenforschung haben wir noch die Transferforschung. Wir teilen auch unser Wissen. Es wird noch mehr Lehrformate in den nächsten Jahren geben. Im Bereich der Internationalisierung wird darauf hingearbeitet, dass zwar nicht alles auf englische Studiengänge umgestellt wird, aber es soll mehr englischsprachige Angebote geben. Im Bereich Gebäude/Infrastruktur werden Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen, z.B. Wohnraum und Mensa, geplant.

Auf der Studentischen Karte sollen einige Dinge gebucht werden. Ingolstadt hat diese Karte schon im Sommersemester und Eichstätt soll diese im nächsten Wintersemester erhalten.

Durch die Zusammenarbeit von Ingolstadt und Eichstätt sollen gemeinsame Studiengänge und Forschungsprojekte entstehen.

*Herr Eham:*

Studium und Lehre: Studentische Gruppen (TUN etc.) sollen mehr unterstützt werden. Durch Mittel seitens des Bischofs sind wir sehr gut ausgestattet. Die Studierendenberatung beinhaltet 3 MitarbeiterInnen rund um das Studium und zur Karriereberatung. Die Lehramtsberatung ist im Referat Studierendenberatung. Die Lehramtsordnungen sollen an die Prüfungsordnungen der interdisziplinären Bachelorstudiengang angepasst werden. Die Hälfte ist geschafft und bis zum Sommersemester wird alles fertig werden. Bis dahin gelten die Einstiegsordnungen und durch LPO1 geregelt. Bei Problemen bitte an die Studierendenberatung wenden. Zum Thema Studium.pro wird besprochen, was neben dem Hauptstudium noch möglich ist und in Sachen Studiumsformate, wo man sich engagieren kann. Auch werden hier die Themen Berufsvorbereitung, Probasics (für ausländische Studierende), k'universale. Dieser Bereich soll ab Januar gebilligt werden. Danach wird dies ausgebaut. Im Bereich Förderlinie sollen sich Dozierende Gedanken machen, welche Lehrinhalte wichtig in der Universität wären.

Am Runden Tisch „Gute Lehre“ setzen sich Dozierende und Studierende zusammen, um forschende Lehre zu betreiben. Neue Studiengänge sollen ebenso auf qualitativ hohem Niveau entstehen.

*Fragen und Probleme:*

Problem: Urheberrechtproblem Ilias

Antwort: Alle Studierende haben noch bis 16.12. die Möglichkeit diese Materialien von Ilias zu nehmen. Auf politischer Seite wird diesbezüglich gerade gearbeitet. Jedoch muss zunächst alles gelöscht werden. Der Stichtag 1.1.17 muss eingehalten werden, da hier eine rechtliche Gefahr ausgeht. Die Entwicklungen werden jedoch weiterhin beobachtet. Sobald es Änderungen gibt, werden dies die Studis erfahren. Damit wird leider nicht gerechnet. Die bayrischen Unis haben sich zusammengetan um gegen dieses Problem anzugehen.

Frage: Darf ich als Student meine Scans weitergeben?

Antwort: Nein, auch privat ist dies verboten

Frage: Wird der Semesterapparat abgeschafft?

Antwort: Nein

Problem: Man weiß nicht welche Prüfungsordnung gilt wegen den vielen Änderungen → Möglichkeit bei Einschreibung automatisch entsprechende PO ausgehändigt wird per Mail?

Antwort: Falls sich die PO ändert muss man dies als Studierender wissen, sich selbst zu organisieren wäre besser. Dieses Problem wird jedoch noch genauer besprochen. Es ist grundsätzlich möglich eine Verlinkung zu machen und jedem Studierenden seine Prüfungsordnung zu schicken.

Frage: Neustrukturierung der Fakultäten – wie sieht diese aus?

Antwort: Prozess ist etwas überholt worden. Zwei Studiengänge (WWF + Religionspädagogik) werden gerade geändert. Die Umsetzung wird 1-2 Jahre dauern. Die Fakultätsmanager werden vor Prozessende eingesetzt zur Koordination.

Frage: Wird eine Parkplatzschanke für Studierende gebaut?

Antwort: Hierfür gibt es den AK „Uni – Stadt“. Im Weiteren sollte man auf den Volksfestplatz ausweichen. Es gibt weitere Ideen, diese hängen aber mit dem Umbauprojekt zusammen.

Frage: Gibt es zusätzliche Fahrradständer?

Antwort: Es wird zusätzliche geben, teils überdacht, teils nicht.

### 3. Bericht aus dem Rechenzentrum

*Herr Dr. Blümer:*

Es werden viele Dinge angegangen im Rechenzentrum. Themen Campus-Vertrag, W-LAN, VPN, etc. Um solche Dienste zur Verfügung zu stellen, muss in Erfahrung gebracht werden, was die Studierenden, die Hochschulleitung und Außenstehende wollen und brauchen! Die Passwortänderung wurde abgeschafft, da die Sicherheit dadurch nicht besser ist. Zum Thema IT-Gamma-Netz ist zu sagen, dass es sich hierbei die Steuerung der IT-Leistung handelt. Es wird eine Arbeitsgruppe dazu geben in Verbindung mit der Hochschulleitung.

Diese Treffen werden monatlich stattfinden. Auch die Studierenden sollen in den Austausch eingebunden werden.

Zu den Zielen gehören das Anbieten zeitgemäßer Dienste (Support) und die umfassende Beratung. Studierende können auch als Leistungserbringer dienen.

Zum Thema Microsoft Campus Lizens ist zu sagen, dass hier die umfassende Versorgung beinhaltet wird. Auch soll es immer die aktuellste Version geben. Studierende und Mitarbeiter können die Dienste leider nicht für private Zwecke/PC's nutzen, da dies für Microsoft im Moment nicht möglich ist uns aufzunehmen. Im Mai 2017 wird eine neue Ausschreibung stattfinden, zu der wir uns mit allen anderen Universitäten einschreiben. Es soll ein flächendeckendes W-LAN im Frühjahr 2017 geben.

Im VPN gibt es keine größeren Probleme.

*Fragen und Probleme:*

Frage: Ist es möglich von Adobe die Pro-Lizenzen auf Unirechner installieren da es einiges erleichtern würde?

Antwort fehlt

Problem: Texterkennung – Diese Möglichkeit gibt es inzwischen nicht mehr

Antwort: Problem wird mitgenommen mit Adobe besprochen und bearbeitet!

Problem: Im Ulmer Hof und Reitschule ist W-LAN zwar vorhanden aber die Qualität variiert sehr stark! Die Passwortspeicherung ist nicht möglich, was teils sehr aufhält.

Antwort: Bei Android wird es gespeichert, bei Apple nicht. Problem soll bearbeitet werden.

Problem: Der Kalender für Studierende im Campussystem funktioniert nicht einwandfrei.

Antwort: Eine Programmiererin ist an der Arbeit am Kalender dran. Die Ressourcen sind hierbei jedoch auch begrenzt und es muss abgewogen werden, was wichtig ist und was nicht.

Problem: Die Anleitung für eduroam im Internet ist veraltet. Für Linux ist nichts vorhanden

Antwort: Schwerpunkt für die Arbeit im RZ! Wissensmanagement ist ein großes Thema. Auch hier sollen Studierende eingesetzt werden. Im Sommersemester soll hier nochmal darüber gesprochen werden, ob das Problem behoben wurde. Alle Studierende sind eingeladen sich hier einzubringen und Fragen zu stellen.

Problem: Es gibt sehr viele Einzelportale (E-Mail, ku.campus, Ilias...) besteht die Möglichkeit, diese zusammenzulegen?

Antwort: Hier wird leider nichts verändert.

Problem: Verbindungsprobleme mit dem VPN-Client

Antwort: dafür ist das Rechenzentrum nicht zuständig.

Problem: Anmeldezeitraum für Module, der Server ist immer überlastet.

Antwort: An diesem Problem wird ständig gearbeitet. Das Grundproblem ist, dass es zu wenige Ressourcen und freie Plätze für jedes Studium gibt.

Problem E-Mailportal: Wenn sich jemand nach meinem Logout einloggt, bekomme ich seine Mails und er schickt von meiner Adresse aus die Mails

Antwort: Das Rechenzentrum ist mitten in den Plänen für Microsoft exchange, wodurch dieses Problem nicht mehr entsteht.

Problem Druckerstationen: Warum muss für Scans bezahlt werden?

Antwort: Der Punkt wird mitgenommen in das Gespräch mit dem Hersteller

Hinweis von Fabio Jacob: Es ist schade, dass so wenige zu SSV kommen. Wünsche und Anregungen sind stets erwünscht.

#### *Fragen und Probleme:*

Problem: Kurse entfallen nicht für die Studentische Vollversammlung

Antwort durch Fabio Jacob: Dies ist leider nicht so einfach zu gestalten. Das Interesse fehlt bei den Studierenden. Die Kommunikation und Werbung ist vorhanden, wirkt jedoch nicht.

Problemfeststellung: Es fehlt die Mitarbeit der Dozenten

Frage: Gab es eine Rundmail?

Antwort: Es gab eine Rundmail

-> Dieser Punkt sollte in der nächsten Konventssitzung besprochen werden!

#### 4. Bericht des Sprecher\*innenrats

*Vorsitz:*

Bisher gab es 2 Konventssitzungen. Die Protokolle können auf unserer Homepage eingesehen werden.

Es findet ein regelmäßiger Austausch mit dem Präsidium statt. Falls ihr als Studierende Probleme habt, könnt ihr uns gerne ansprechen.

Folgende Ziele werden verfolgt: Die Vernetzung soll verbessert werden. Es ist uns wichtig mehr Präsenz zu zeigen, auch durch Veranstaltungen. Die KU soll gemeinsam, auch mit Hilfe der Studierenden weiterentwickelt werden.

Folgende Themen werden besprochen:

Ein Abonnement mit dem Stadttheater Ingolstadt: Der Vertrag wird erst nach dem Jahreswechsel unterschrieben.

Neue Studierendenausweise: Es gibt eine AG in der besprochen wird, was die Karte alles beinhaltet. Frau Gien hat im Vorfeld schon alles Weitere gesagt.

Die Neugestaltung der Mensa: Qualität der Speisen soll verbessert werden. Die Neugestaltung ist aber ein langfristiges Projekt

Frage: Wird das Thema Barrierefreiheit beachtet?

Antwort: Ja, dies wird beachtet.

Frage: Allergenliste? Die Personen in der Mensa können hierzu nichts sagen!

Antwort: Allergenliste ist online beim Studentenwerk einzusehen.

Frage: Begründung der Steigerung der Preise der Cafete

Antwort: Daran können wir nichts ändern, da sich die Cafete selbst finanzieren muss und die Ressourcen teurer geworden sind.

#### Ressorts

*Ressort für Hiwis, Schlüssel und Räume:*

Hilfskräfte:

Als Bürohilfskraft wurde Sally Littmann eingestellt. Unsere Hilfskraft für die Öffentlichkeits-

arbeit ist Karl Gattenlöhner. Franz Hausmann ist als Parkplatzhilfskraft tätig und Eirik Sedlmair als Studihausbeauftragter in Eichstätt. Franziska Rockenfeller ist in Ingolstadt die Steylerhausbeauftragte.

*Referat Finanzen:*

Der Font zur Förderung von Projekten ist zuständig, wenn man ein Projekt plant. In diesem Fall kann man den Antrag auf unserer Internetseite ausfüllen und wir beraten uns dann, ob dieses Projekt gefördert wird. In der Zusammenstellung des Budgets wird der Haushaltsplan entwickelt. Wenn Personen ihre Mittel bewilligt bekamen, wird danach die Abrechnung gemacht.

*Referat Externe Vernetzung:*

Es findet eine Vernetzung mit Studierendenschaften anderer Hochschulen (THI, Hochschule Potsdam) statt. Die Landes ASten Konferenz (LAK) findet jeden Monat statt (letzten Sonntag war sie in Eichstätt). Die Mitgliedschaft im fzs (freier Zusammenschluss von StudentInnenschaften) besteht.

*Ressort Öffentlichkeitsarbeit:*

Im Newsletter wird über alles wichtige, was ansteht informiert. Es finden auch Vorstellungsrunden auf Facebook statt. Auch werden Veranstaltungen im Studihaus organisiert. Im Moment wird ein neues Logo für den Studentischen Konvent gesucht. Hierfür gibt ein Uniinternes Preisausschreiben. Die Kriterien hierzu sind, dass das U im neuen Logo nicht mehr enthalten sein soll und der schriftliche Zug „Studentischer Konvent“ sollte enthalten sein. Die Teilnahme ist nur für Angehörige der KU. Die Abstimmung findet am 19.1.17 in der Konventssitzung statt. Der Einsendeschluss ist am 16.1.17 Das Preisgeld beträgt 200 Euro.

Frage: Warum darf das U nicht mehr drin sein?

Antwort: Es ist eine Vorgabe von Seiten der Universität.

*Interne Kommunikation:*

Im Januar und Februar sollen 3 offene Bibliotheks-Sonntage stattfinden. Frau Gien sprach schon die überdachten Fahrradstellplätze an. Es wird daran gearbeitet, dass neue und überdachte Stellplätze geschaffen werden. Teilweise ist die Barrierefreiheit in einigen Gebäuden kaum bis garnicht vorhanden. Dieses Projekt und der Umbau wird noch einige Zeit

in Anspruch nehmen. Es gibt einen Ausschuss „Studierendenausweise“. Dieser wird zusammen mit dem Sprecher\*innenrat die Neugestaltung besprechen. Im Aula-Foyer sollen neue Möbel gestaltet werden. Hier werden noch Ideen gesucht. Auch freuen wir uns über Wünsche und Bedürfnisse seitens der Studierenden. Es wird gerade ein gemeinsamer Terminkalender gestaltet mit allen HS-Gruppen. Somit sieht man wann und wo Veranstaltungen stattfinden.

#### *Ausschüsse des Konvents:*

Die Ausschüsse freuen sich jederzeit über neue Mitglieder!

Es gibt den Ausschuss „Vernetzung zwischen Universität und Stadt Eichstätt/Ingolstadt“, den Ausschuss „Clearing-Service“ (hier geht es um Prüfungsordnungen und Fristen, den Ausschuss „Eine Uni – Eichstätt-Ingolstadt“, in dem eine stärkere Verbindung der Unis erarbeitet wird, den Ausschuss „Evaluation“, worin Umfragen erstellt werden. Im Weiteren gibt es noch den Ausschuss „Mensa“. Hier wird ein neuer Wettbewerb geplant, worin es darum geht, dass jeder sein Lieblingsgericht posten kann. Fünf vegetarische und fünf nicht-vegetarische die am beliebtesten sind, werden dann eine Woche lang gekocht. Die Beschreibung für den Ausschuss „Öffentlichkeitsarbeit“, „Studierendenausweis“ „Bayern“ kann man weiter oben im Protokoll nachlesen. Auch gibt es noch den Ausschuss „Gute Lehre – Gutes Lernen“. Hier werden Auszeichnungen für die besten Dozenten und Kurse erteilt.

#### *Referate des Konvents:*

Umweltreferat: Es gibt einen Campuskühlschrank im Studihaus. Das Konzept wurde gemeinsam mit dem SDS entworfen. Der Kühlschrank kann von allen genutzt werden.

Kreuz & Queer: Dieses Referat ist v. a. gedacht für queere Menschen und Leute, die Interesse an queer-Themen haben, um sich gegenseitig auszutauschen. Leider ist dieses Referat gerade nicht aktiv, aber dies soll geändert werden! Im Januar gibt es hierzu drei Tage „Gesellschaft macht Geschlecht“

Das Kulturreferat veranstaltet Poetry Slams, Power-Point-Karaoke etc. Leider ist dieses Referat am Aussterben, deshalb bitten wir um Beteiligung!

Das Sozialreferat des Studentischen Konvents Eichstätt-Ingolstadt ist der Ansprechpartner für alle sozialen Belange unserer Studierenden.

Das Gleichstellungsreferat organisiert die Aktionswoche „Gesellschaft macht Geschlecht“. Hier werden auch 2 Hilfskräfte für 5 Stunden pro Monat für 1 Jahr gesucht. Diese Hilfskräfte sollen Personen mit körperlicher Behinderung auf der Uni unterstützen.

*Arbeitskreise des Konvents:*

Der AK Tun leistet Flüchtlingshilfe und durch den AK Wortsport findet ein Retoriktraining statt. Der AK International kümmert sich um ausländische Studierende. Im AK Frauenchor können sich Frauen treffen, die gemeinsam Singen wollen und der AK InVoices ist der Ingolstädter Studierendenchor. Der AK Kapuzinergarten Eden kultiviert den Kapuzinergarten und der AK Shalom ist in der Friedensbewegung aktiv. Der AK Mensa wurde schon weiter oben im Protokoll beschrieben.

5. Fragerunde

Frage: Wen kann man zum Ausschuss Clearing-Service ansprechen?

Antwort: Der Clearing Service ist unter [konvent-clearing-service@ku.de](mailto:konvent-clearing-service@ku.de) erreichbar. Außerdem gibt es auf der Website des Konvents auch ein Kontaktformular.

Frage: Sind die offenen Bibliothekssonntage angemessen als KU – wie konnten die genehmigt werden?

Antwort: Diese wurden in Absprache mit verschiedenen Dozierenden besprochen und genehmigt. Solche Sonntage gab es schon letztes Semester!

Frage: Thema Parkplätze - was gibt es im Moment für konkrete Maßnahmen und Pläne

Antwort: Am Volksfestparkplatz werden die Parkplätze markiert, sodass mehr entstehen. Im weiteren hat der Studentische Konvent keine staatlichen Rechte das Dauerparkerproblem zu bearbeiten. Die Kennzeichen werden an die Stadt übermittelt.

Aussage: Das Parken unter den Bäumen auf der Wiese – Die Strafe hierfür ist zu hoch.

Antwort: Dies sind Flächen der Stadt, hier hat die Uni keine Rechte!

Frage: Gibt es härtere Maßnahmen seitens der Uni?

Antwort: Herr Würth ist weiterhin bemüht etwas zu tun (Schranke etc.). Weitere Prozesse sind am Laufen.